

**Niederschrift
zur 3. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates
der Ortsgemeinde Kemmenau**

Sitzungstermin: Dienstag, 19.11.2024
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:30 Uhr
Ort, Raum: im Dorfgemeinschaftshaus in Kemmenau
veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 46 vom 14.11.2024

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von
Herr Norbert Jachtenfuchs

Von den Ratsmitgliedern
Herr Markus Fries
Herr Dr. Jürgen Gauer
Herr Daniel Höltken
Frau Larissa Höltken
Herr Thomas Nedell
Herr Dr. Bernd Paffrath

Von den Beigeordneten
Herr Berthold Kaffine
Herr Andreas Klute

Von der Verwaltung
Herr Manfred Anderie - bis TOP 6

Schriftführerin
Frau Jennifer Hartenstein

Als Gäste
Aaron Schwinn

Es fehlen:

Von den Ratsmitgliedern
Herr Holger Haehner
Herr Achim Lenz
Herr Michael Patzelt
Herr Hartmut Rübsamen

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nicht öffentlicher Sitzung gefassten
2. Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Ausbaubeiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen der Ortsgemeinde Kemmenau
Vorlage: 13 DS 17/ 0015
3. Erneuerung der Straßenentwässerung in der Verkehrsanlage "Am Limes";
Beschlussfassung über das Ausbauprogramm
Vorlage: 13 DS 17/ 0011
4. Erneuerung der Straßenentwässerung in der Verkehrsanlage "Waldstraße";
Beschlussfassung über das Ausbauprogramm
Vorlage: 13 DS 17/ 0012
5. Erneuerung der Straßenentwässerung in der Verkehrsanlage "Alte Gasse";
Beschlussfassung über das Ausbauprogramm
Vorlage: 13 DS 17/ 0013
6. Erneuerung der Straßenentwässerung in der Verkehrsanlage "Im Kirschengarten";
Beschlussfassung über das Ausbauprogramm
Vorlage: 13 DS 17/ 0016
7. Forstwirtschaftsplan für die Forstwirtschaftsjahre 2025 und 2026
Vorlage: 13 DS 17/ 0018
8. Neufassung der Brennholzpreise
Vorlage: 13 DS 17/ 0014
9. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters / Anfragen der Ratsmitglieder
 - 9.1. Zuschuss Stadtranderholung
 - 9.2. Limesfahnen
 - 9.3. Bundestagswahl 23.02.2025
 - 9.4. Windkraftanlage
10. Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Da die Tagesordnungspunkte 3 und 4 mehr Zeit in Anspruch nehmen werden, schlägt der Vorsitzende vor, die Tagesordnungspunkte 5 – 8 (Straßenentwässerung) vorzuziehen, sodass der hierzu anwesende Sachbearbeiter Herr Anderie danach die Sitzung verlassen kann.

Dem stimmt der Ortsgemeinderat einstimmig zu.

TOP 1 Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nicht öffentlicher Sitzung gefassten

In der letzten Sitzung wurden folgende Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil gefasst:

- Es wurde eine Vertragsänderung für das zur Verfügung stellen des Arbeitszimmers für den Ortsbürgermeister beschlossen.
- Der Beschluss zu Bau-/Grundstücksangelegenheiten wurden vertragen. Eine Ergänzung dazu folgt im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

**TOP 2 Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Ausbaubeiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen der Ortsgemeinde Kemmenau
Vorlage: 13 DS 17/ 0015**

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Manfred Anderie von der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau und erteilt ihm das Wort. Herr Anderie steht für Rückfragen der Ratsmitglieder zur Verfügung. Es wurde festgestellt, dass der Ortsgemeinderat hinsichtlich des Ermessens bei der Festlegung des Gemeindeanteils unterschiedliche Auffassungen hat. Der Ermessensspielraum liegt dabei zwischen 25 % und 30 %.

Die Abrechnungseinheit umfasst das gesamte Gebiet der Ortslage Kemmenau. Abgerechnet werden lediglich die Maßnahmen, die im jeweiligen Jahr tatsächlich durchgeführt wurden. Nach Abschluss des Jahres erhalten die beitragspflichtigen Bürger einen Beitragsbescheid, der sie über die entstandenen Kosten informiert.

Sanierungsmaßnahmen von Straßen und andere Instandsetzungsarbeiten werden im Rat besprochen und im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Dort können sich die Bürger über die geplanten Maßnahmen informieren. Zukünftig sollen zudem Einwohnerversammlungen durchgeführt werden, um die Bürger umfassend über solche Sanierungen zu informieren.

Beschluss:

Die als Anlage zu dieser Beschlussvorlage beigefügte Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Ausbaubeiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen der Ortsgemeinde Kemmenau wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	1

**TOP 3 Erneuerung der Straßenentwässerung in der Verkehrsanlage "Am Limes";
Beschlussfassung über das Ausbauprogramm
Vorlage: 13 DS 17/ 0011**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erteilt der Vorsitzende erneut Herrn Anderie das Wort. Herr Anderie erläutert die vorliegende Beschlussvorlage und informiert den Rat, dass mindestens 25 % der betroffenen Straßenfläche saniert werden muss, damit die Maßnahme umlagefähig wird.

Beschluss:

Die für die Erneuerung der Straßenentwässerung in der Verkehrsanlage „Am Limes“ in Kemmenau notwendigen Baumaßnahmen und die hierfür der Ortsgemeinde Kemmenau als Trägerin der Straßenbaulast in Form des an die Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau zu zahlenden Investitionskostenanteils für die Straßenentwässerung entstehenden Aufwendungen werden als Ausbauprogramm beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 4 Erneuerung der Straßenentwässerung in der Verkehrsanlage "Waldstraße";
Beschlussfassung über das Ausbauprogramm
Vorlage: 13 DS 17/ 0012**

Da die Beschlussvorlage gleichlautend zu Tagesordnungspunkt 3 ist, ergeht ohne weitere Aussprache folgender Beschluss.

Beschluss:

Die für die Erneuerung der Straßenentwässerung in der Verkehrsanlage „Waldstraße“ in Kemmenau notwendigen Baumaßnahmen und die hierfür der Ortsgemeinde Kemmenau als Trägerin der Straßenbaulast in Form des an die Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau zu zahlenden Investitionskostenanteils für die Straßenentwässerung entstehenden Aufwendungen werden als Ausbauprogramm beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 5 Erneuerung der Straßenentwässerung in der Verkehrsanlage "Alte Gasse";
Beschlussfassung über das Ausbauprogramm
Vorlage: 13 DS 17/ 0013**

Da die Beschlussvorlage gleichlautend zu Tagesordnungspunkt 3 ist, ergeht ohne weitere Aussprache folgender Beschluss.

Beschluss:

Die für die Erneuerung der Straßenentwässerung in der Verkehrsanlage „Alte Gasse“ in Kemmenau notwendigen Baumaßnahmen und die hierfür der Ortsgemeinde Kemmenau als Trägerin der Straßenbaulast in Form des an die Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau zu zahlenden Investitionskostenanteils für die Straßenentwässerung entstehenden Aufwendungen werden als Ausbauprogramm beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 6 Erneuerung der Straßenentwässerung in der Verkehrsanlage "Im Kirschengarten"; Beschlussfassung über das Ausbauprogramm
Vorlage: 13 DS 17/ 0016**

Für diesen Tagesordnungspunkt steht Herr Anderie weiterhin für Rückfragen zur Verfügung. Seitens des Ortsgemeinderates wird die Frage aufgeworfen, warum die Maßnahme in offener Bauweise durchgeführt wird. Es wird in diesem Zusammenhang hinterfragt, ob die entsprechenden Arbeiten nicht eigentlich den Aufgaben der Werke zuzurechnen sind, sodass ein Ausbauprogramm nicht beschlossen werden müsste.

Der Tagesordnungspunkt wird daher bis zur Klärung durch die Verwaltung vertagt.

**TOP 7 Forstwirtschaftsplan für die Forstwirtschaftsjahre 2025 und 2026
Vorlage: 13 DS 17/ 0018**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Ortsbürgermeister Jachtenfuchs den Revierförster Aaron Schwinn. Herr Schwinn berichtet, dass nach Plan im nächsten Jahr rund 450 Festmeter Holz zu einem Preis von etwa 32.500 Euro verkauft werden sollen.

Dem geschuldet ergeben sich mit den sonstigen Einnahmen ein Ertrag von 54.764 €. Demgegenüber stehen die Aufwände von 59.600 € (Holzverkauf = 19.500 Euro), was im Ergebnis zu einem Defizit von 4.836 Euro führt.

Er erläutert weiter, dass im Jahr 2024 eine umfangreiche Verkehrssicherungsmaßnahme in Richtung Welschneudorf durchgeführt wurde, die ca. 40.000 Euro gekostet hat. Diese Maßnahme wurde mit etwa 15.000 Euro gefördert.

Die Wege in der Gemarkung Kemmenau befinden sich teilweise in einem schlechten Zustand und sollen im Rahmen einer Begehung mit dem Ortsgemeinderat im Frühjahr 2025 näher betrachtet werden. Für das Jahr 2025 ist zudem der Abbau von alten, unsicheren Wegeschränken geplant, um die Unfallgefahr zu verringern.

Herr Schwinn informiert auch über die Verkehrssicherungspflicht der Ortsgemeinde, insbesondere in Bezug auf Wege, an denen eine Bank als Aufenthaltsort für die Bürger installiert ist.

Abschließend schlägt er vor, dass weitere Instandhaltungsmaßnahmen für die Wege durch die Jagdgenossenschaften organisiert und entsprechende Angebote eingeholt werden sollten.

Beschluss:

Dem Forstwirtschaftsplan der Ortsgemeinde Kemmenau für die Forstwirtschaftsjahre 2025-2026 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 8 Neufassung der Brennholzpreise
Vorlage: 13 DS 17/ 0014**

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt erteilt der Vorsitzende, Ortsbürgermeister Jachtenfuchs, Herrn Schwinn das Wort. Herr Schwinn erläutert kurz die Vorlage und informiert die Mitglieder des Gemeinderates darüber, dass die aktuellen Brennholzpreise nicht kostendeckend sind. Er führt weiter aus, dass die Ortsgemeinde bei „Brennholz kurz“ zum aktuellen Zeitpunkt pro Raummeter 5 Euro drauflegt.

Des Weiteren schlägt Revierförster Aaron Schwinn vor, den Schlagabraum künftig nicht mehr aktiv anzubieten, sondern diesen nur noch auf direkte Anfrage zur Verfügung zu stellen.

Beschluss:

Die Brennholzpreise (Bruttopreise) werden wie folgt festgelegt:

Brennholz lang: 50,00 €/rm

Brennholz kurz: 100,00 €/rm

Schlagabraum: 35,00 €/rm

Der Verkauf von Schlagabraum wird nur noch auf separate Anfrage und bei ausreichender Verfügbarkeit bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 9 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters / Anfragen der Ratsmitglieder

TOP 9.1 Zuschuss Stadtranderholung

Das Bistum Limburg hat einen Antrag auf einen Zuschuss für die Stadtranderholung ‚Scheune Braubach‘ gestellt. Fünf Kinder aus Kemmen-au haben an der 11-tägigen Ferienbetreuung teilgenommen. Für diese Teilnahme wurde ein anteilmäßiger Unkostenbeitrag in Höhe von 28,05 Euro erbeten. Es besteht im Rat Einvernehmen, dem Bistum diesen Betrag zu erstatten.

TOP 9.2 Limesfahnen

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der UNESCO-Welterbestätte „Limes“ im Jahr 2025 werden Limesfahnen durch die Generaldirektion Kulturelles Erbe (GDKE) zum Verkauf angeboten. Der Gemeinderat ist sich einig, keine Fahne anzuschaffen.

TOP 9.3 Bundestagswahl 23.02.2025

Im Hinblick auf die bevorstehende Bundestagswahl am 23. Februar 2025 wurde die Einteilung des Wahlvorstandes eingehend besprochen. Dabei wurden die Aufgaben und Zuständigkeiten der einzelnen Mitglieder des Wahlvorstandes festgelegt, um einen reibungslosen Ablauf der Wahlvorbereitung und -durchführung zu gewährleisten.

TOP 9.4 Windkraftanlage

Der Flächennutzungsplan befindet sich in der Fortschreibung. In diesem Zusammenhang wurde die Idee eines Zusammenschlusses mit Welschneudorf in Bezug auf die Windkraftnutzung thematisiert, die aus verschiedenen Gründen sinnvoll erscheinen könnte. Wenn mindestens drei Windkraftanlagen gemeinsam in einem Gebiet errichtet werden, können diese als Teil eines größeren Windparks betrieben werden, was sowohl aus wirtschaftlicher, technischer als auch aus ästhetischer Sicht vorteilhaft wäre.

Der Ortgemeinderat ist sich einig, hier eine Eingabe bei der Verbandsgemeinde Bad-Ems zu machen, um auch, wenn überhaupt, eine ‚Verspargelung‘ der Landschaft entgegenzuwirken.

TOP 10 Einwohnerfragestunde

Norbert Jachtenfuchs begrüßt zwei Einwohner der Ortsgemeinde. Folgende Punkte werden mitgeteilt:

Die Straße „Waldstraße“ in Kemmenau, hauptsächlich der Zubringer von der L 327 zum Friedhof, befindet sich in einem schlechten Zustand, was auf die Notwendigkeit eines Straßenausbaus hinweist. Wenn die Maßnahme im Inliner-Verfahren durchgeführt wird, bedeutet dies, dass die Straßendecke nicht aufgebrochen wird. Stattdessen wird die Straße auf einer weniger in-vasiven Weise saniert. Zu diesem Punkt möchte sich der Rat in den nächs-ten Wochen beraten.

Ein weiterer Aspekt betrifft die wiederkehrenden Beiträge. Vor einiger Zeit wurden nach Meinung des Einwohners Selbstständige stärker zur Kasse gebeten als reguläre Erwerbstätige. Es wurde darauf hingewiesen, dass als TOP 2 eine Satzung beschlossen wurde, bei der 70 % der Kosten auf die Grundstückseigentümer umgelegt werden, wobei sich der Beitrag nur nach der Größe des Grundstücks richtet.

Vorsitzender

Schriftführer/in